

Kinderflohmarkt

BENDERN: Der Elternverein Gamprin-Bendern informiert: Am Mittwoch, den 22. Mai findet auf dem Bongertplatz in Bendern von 14 bis 17 Uhr der Kinderflohmarkt statt. Bei nasser Witterung im Vereinshaus Gamprin. Für Kaffee und Kuchen wird gesorgt. Gross und Klein sind herzlich eingeladen.

Gewerbe im Wechselbad

Mit der Werbekampagne «Einkaufsland Liechtenstein» setzte die Gewerbe- und Wirtschaftskammer in den letzten Wochen positive Akzente. Der Obmann der Sektion Handel, Herbert Steffen, wurde neu in das Führungsteam der GWK gewählt. Unter seiner Leitung ist die erfolgreiche Werbekampagne für Liechtenstein als Einkaufsland entstanden. Im Herbst wird die GWK eine attraktive Berufsschau der gewerblichen Wirtschaft durchführen, die das breite Spektrum der Berufsausbildung im Gewerbe darstellen wird.

Ausgeschrieben wurde in den letzten Wochen ein attraktiver Förderpreis der GWK für Jungunternehmen, die sich durch innovative Produkte oder Dienstleistungen auszeichnen. Die GWK befindet sich mit der Umsetzung ihres neu definierten Leistungsauftrags in einer Aufschwungphase. Auf der anderen Seite aber bereiten das öffentliche Auftragswesen und die Personalrekrutierung durch die Änderung der Verordnung über die Zulassung von ausländischen Arbeitskräften grosse Probleme. Die Konkurrenz aus der Nachbarschaft im Bereich des öffentlichen Auftragswesens wird immer stärker, im Raum steht die gänzliche Aufhebung bisheriger Hürden bei der Vergabepolitik in die Region. Das Saisonarbeiter-Statut wurde aufgehoben, weshalb einige Branchen wie das Bau- und das Gastgewerbe Schwierigkeiten haben, Arbeitskräfte im bisherigen Rahmen zu erhalten.

Das Führungstrio der GWK, Präsident Arnold Matt, Vizepräsident Herbert Steffen und Geschäftsführer Oliver Gerstgrasser, sind am kommenden Sonntag als Gäste in der Diskussionsendung Rampenlicht von Radio L und stellen sich den Fragen zu den aktuellen Problemen des Gewerbes sowie der Gewerbe- und Wirtschaftskammer. Die Sendung beginnt morgen Sonntag, 19. Mai 2002, gleich nach den 11-Uhr-Nachrichten.

Radio L

Einladung zum Heugabla-Auftakt

Gemeinsames Treffen aller Interessierten heute Samstagnachmittag um 13 Uhr

Damit die heuer in Triesenberg erstmals organisierte «Aktion Heugabla» noch besser bekannt wird und möglichst viele aktiv mitmachen, wird heute Samstag das erste Heugabla-Treffen durchgeführt. Alle, die gerne auf einem Bauernhof oder bei der Arbeit in Feld und Flur, beim Heuen oder beim Magerheuwiesen ruumma etc. mithelfen möchten, sind herzlich zur Teilnahme eingeladen.

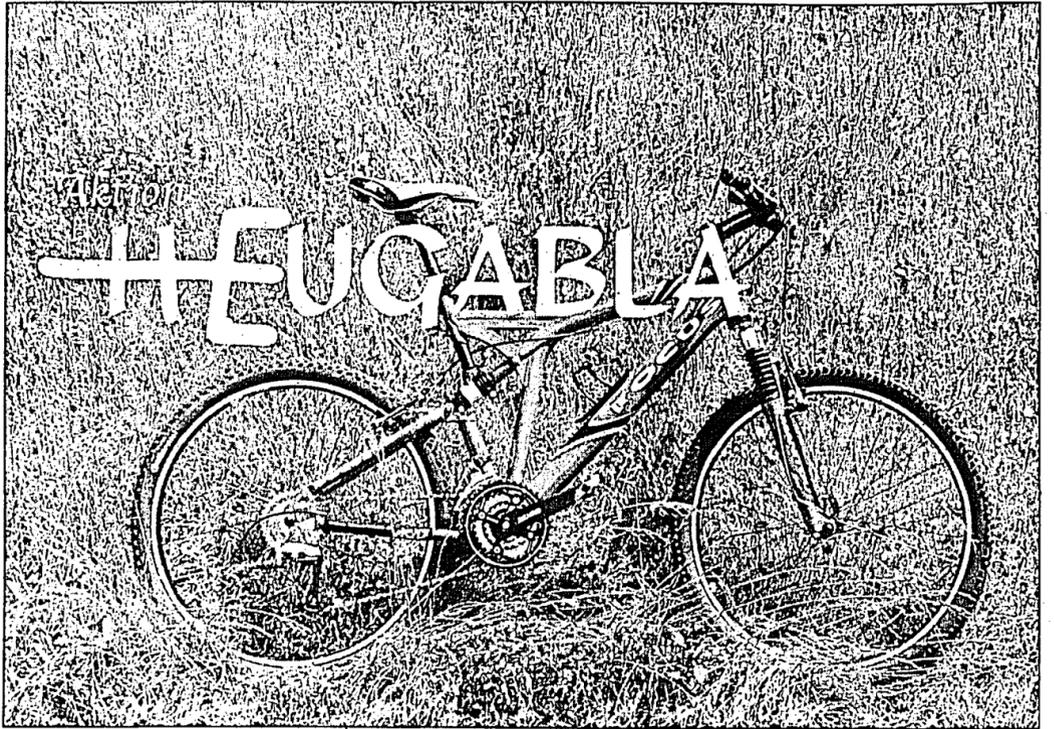
Klaus Schädler

Die Arbeit der Bergbauern ist oft beschwerlich und mit viel Handarbeit verbunden. «Midanandara geids ring» ist das Motto der Aktion Heugabla. Gemeinsam macht die Arbeit in den steilen Hanglagen zudem viel mehr Spass und nach getaner Arbeit kann man bei einem gemütlichen Hock und einem Zvieri neue Bekanntschaften und Freundschaften knüpfen.

Die «Aktion Heugabla» läuft ab heute Samstag den ganzen Sommer über bis Ende September. Freiwillige Helfer und Helferinnen melden sich via An-

Ziele der Aktion Heugabla

- Erhalt der wertvollen Kulturlandschaft
- Steigerung der Lebensqualität für die Bauern
- Förderung des gegenseitigen Verständnisses und des Respekts zwischen der nichtbäuerlichen Bevölkerung und den Bauern und Bäuerinnen
- Pflege von wenig ertragreichen Flächen wie Magerwiesen und der erschwert bewirtschaftbaren Flächen zwischen den teilweise überbauten Flächen in den Wohngebieten
- Naturerlebnis für die nicht in der Landwirtschaft tätige Bevölkerung
- Förderung des Bewusstseins und Steigerung der Wertschätzung für den einmaligen, heute noch weitgehend intakten Lebensraum
- Förderung für die Anliegen der Natur, der Pflanzen und Tierwelt



Dieses Super-Mountainbike im Wert von Fr. 3200.- ist der Hauptpreis der erstmals in Triesenberg durchgeführten Aktion Heugabla. Dank verschiedener Sponsoren und Adolf's Bike-Shop können bei der Aktion heugabla attraktive Preise gewonnen werden.

meldeformular oder direkt beim Heugabla-Buur und investieren einen Teil ihrer Freizeit in die Freiwilligenarbeit auf einem Bergbauernhof in Triesenberg.

Das erste Treffen findet also heute Samstagnachmittag statt. Alle Interessierten aus Berg und Tal sind herzlich willkommen. Das Mindestalter wurde auf 12 Jahre festgelegt. Gutes Schuhwerk und Arbeitskleidung werden empfohlen. Ansonsten sorgen die Bauern für Beschäftigung und die Organisatoren um 16 Uhr im Werkhof Guferwald für einen Zvieri. Das Treffen findet bei jeder Witterung statt. Wenn es regnet, wird im Werkhof über die Bauernarbeit und die anstehenden Projekte und Aufgaben gesprochen, Fragen zur Aktion Heugabla beantwortet, ein Videofilm über die Bauern gezeigt und Anmeldungen für die Teilnahme an der Aktion entgegengenommen.

Die freiwilligen Helfer und Helferinnen

der Aktion Heugabla erhalten pro Einsatz (mind. 4 Std.) ein «Los» gutgeschrieben. Damit haben sie pro Einsatz eine Gewinnchance, um am grossen Heugabla-Abschlussfest am 9. November 2002 im Triesenberger Dorf-

saal einen der tollen Preise zu gewinnen. Bei einem Bauernbuffet und besserer Unterhaltung werden als Hauptpreis ein Mountain-Bike im Wert von Fr. 2500.- und zahlreiche weitere Preise verlost.

Die 18 Bauernhöfe

Wer heute Samstag zum Heugabla-Auftakt keine Zeit hat und eventuell später dazustossen möchte, kann sich direkt an einen der untenstehend aufgeführten 18 Heugabla-Buura wenden oder bei der Gemeinde (Tel. 265 50 10) ein Anmeldeformular anfordern. Bei Fragen gibt Klaus Schädler (Tel. 260 00 60) gerne Auskunft.

- | | |
|---------------------|----------------|
| 1. Arpagaus Stefan, | Tel. 268 11 09 |
| 2. Beck Erwin, | Tel. 262 23 40 |
| 3. Beck Gabriel, | Tel. 262 56 29 |
| 4. Beck Herbert, | Tel. 262 19 29 |

- | | |
|------------------------|--------------------|
| 5. Bühler Josef, | Tel. 262 37 15 |
| 6. Bühler Normann, | Tel. 262 31 04 |
| 7. Eberle Karl, | Tel. 262 74 83 |
| 8. Eberle Rita, | Tel. 262 26 20 |
| 9. Gassner Leo, | Tel. 268 20 54 |
| 10. Gassner Rainer, | Tel. 262 00 22 |
| 11. Lampert Erwin, | Tel. 079/469 23 32 |
| 12. Schädler Beat, | Tel. 262 24 27 |
| 13. Schädler Gottlieb, | Tel. 262 27 42 |
| 14. Schädler Lina, | Tel. 262 36 22 |
| 15. Schädler Meinrad, | Tel. 262 17 64 |
| 16. Schädler Anton, | Tel. 262 56 62 |
| 17. Sele Josef, | Tel. 262 35 91 |
| 18. Zimmernann Ingrid, | Tel. 262 16 86 |



20 Jahre
Frauen in der FBP

Einladung

Frauen fördern Frauen - Frauen fordern Frauen

Politik braucht Frauen

Freitag, 7. Juni 2002, 19.30 Uhr, Foyer Vaduzer Saal

Wir bauen auf Frauen

Montag, 2. September 2002, 19.30 Uhr, Rathausaal Schaan

Frauen können's auch!

Montag, 11. November 2002, 19.30 Uhr, Aula Mauren

FBP
Mitten im Leben